

Meine Reise durch Tibet.

Von Eoen Sebin.*)

Ich brach am 14. August 1906 von Lahore zu meiner letzten Reise auf, mit einer starken Karawane von hundertdreißig Tieren und fünfundsiebzig Bedienten. Der Führer war ein Tibetener mit dreißigjährigen Erfahrungen...

Es kamen dorthin zwei Abgesandte von Chosha, die mich aufhalten sollten. Aber sie kamen gerade zwei Tage zu spät. Als sie kamen, war ich schon fort in der Richtung auf Chodat zurück...

*) Am 2. November ist Dr. Eoen v. Sebin in S'han'ai eingetroffen. Viele Einwohner begrüßten ihn bei seiner Ankunft und es wurden große Festlichkeiten zu seinen Ehren veranstaltet.

weiter die Kette entlang nach Nordwesten gehen, auch ließ ich durch Reiter telegraphieren, ich würde durch Khotan nach Peking gehen.

Der Führer war Abdul Kerim, sehr erlich, aber er hatte für die Männer zwar für drei bis vier Monate, für die Tiere jedoch kaum für zwanzig Tage Futter genug bei sich. Die Karawane bestand aus vierzig Tieren und zwölf Dienern.

In der Weihnachtsnacht hatten wir - 32 Grad Celsius. Die Nacht war still und kalt. Ich brannte zwei Kerzen hatt einer, zwei Weichnachten war. Am Morgen lag wieder ein Pönice tot da, es war hart gefroren wie ein Stein.

Von Dimarina zogen wir weiter nach Südboten ins Land Nagrong. Dort trafen wir kleinere Hüter und ein großes Zelt voll Buddhafiguren; es hielt einen wandernden Tempel dar, wie auch die Kalmücken an der Wolga sie haben.

Am 24. April kamen Tibeter zu unseren Zelten, alle bewaffnet und schön gekleidet, und gingen zu Abdul Kerim. Für solche Fülle wurde ein großer, blühiger tibetanischer Hund vor meinem Zelt angebunden, an dem seiner vorbeizugewandte...

Er gab mir schließlich zehn Goldtaten. Ich konnte nach Sanzobertika gehen und brauchte mich nicht mehr zu verkleiden. Ich hatte mir jeden Morgen Gebirge und Hände färben müssen und war doch noch nicht so schmutzig geworden wie meine Kadathen.

So kam ich in die Provinz Wogbda. Sie hat elf Bezirke, von deren Namen immer Wogbda steht. Wieder kreuzte ich die Kette. Beim Pass von Teranglo hatten wir eine herrliche Aussicht über die ganzen Gebirge und tiefliegenden Seen.

Sier trafen wir einen reichen Kaufmann mit seinen zwei Brüdern, die zusammen mit ihm zwei Frauen hatten. Sie liebten uns Reis und anderes und waren gottfroh und freundlich. Das tat uns sehr gut, denn wir hatten kein Geld mehr.

Meine Entbedungen sind von strategischer Bedeutung: der Himalaja gilt als der Grenzwall für Indien, jetzt ist er doppelt. Die Gipfel des Himalaja sind zwar um vier- bis fünftausend Fuß höher, aber die Trans-Himalaja-Kette ist weitaus mächtiger, weniger ungleich in der Höhe, die Flüsse sind um dreitausend Fuß höher, im Ganzen ist es die gewaltigste Gebirgsstufe der Erde.

Billige Weihnachtspreise.

aus meinem billigen Weihnachtsverkauf empfehle ich, solange Vorrat

Table with 5 columns: Hauskleiderstoffe (40 Pf), Kleiderstoffe (60 Pf), Kleiderstoffe (75 Pf), Fantasiestoffe (1.25), Schwarze Kleiderstoffe (1.50). Each entry includes '1 Posten' and 'Meter jetzt'.

M. Schneider, Halle S., Leipzigerstr. 94. 5% Rabatt auf obige Preise.



wahrscheinliche Provinz Tibet. Von ihrer Erstgung hat selbst China keine Ahnung gehabt. So ist meine Forschung nicht nur geographisch, sondern auch politisch von hohem Interesse.

Es führen durch Tibet mancherlei Straßen: für Pilger, Räuber, Wege für Salzhandl. die Salz bis nach Nepal verkaufen, Verwaltungswege, Goldwege und Wege der Goldinspektoren, die die Goldgruben im Westen zu beaufsichtigen haben.

Ich könnte Ihnen über hundert solche Vorlesungen halten, da ich jetzt staunend weiß, wie groß die große Seite mit solchen Vorlesungen habe. Wenn ich sie erst für das große Publikum mit für die Wissenschaft gearbeitet habe, dann wird man erkennen, wozu meine lange Einsamkeit in Tibets Schneebergen nütze war.

Weihnachtsbüchertisch.

III.
(Fortsetzung.)

Hierhin gehört auch **Der kleine Naturforscher** von Dr. Carl Floricke. Führt in sich abgeschlossene Bände mit je drei farbigen Tafeln und vielen Abbildungen. 1. In Spatz, Hof und Garten; 2. In Flur und Feld; 3. In Busch und Wald; 4. Am Fluss und Teich; 5. Am Meerestrand. Jeder Band geb. 4 M. 20 Pfg. (Künnberg, E. Nipper).

Eine feinsinnige, anregende Lektüre für die erwachsene Jugend ist C. Gerhards größere Erzählung **Die Kottelstiel**. Mit 4 Vollbildern und 8 Textillustrationen von Kunstmalern Fritz Bengen (Leipzig, Gustav Gräbner, eleg. geb. 4 M. 50 Pfg.).

Alexander von Gleichen-Rußwurm, der **Krentel Schillers**, führt in seinem glänzend geschriebenen Buche **Die Wartburg und ihre Sängere**, mit 6 Vollbildern und vignetten von Hugo v. Braune (Stuttgart, Vieweg u. Müller, geb. 4 M.). Der Jugend die feinsten Werte der mittelalterlichen Dichtung vor, die zu Anfang des 13. Jahrhunderts beim Wandern Hermann von Thüringen auf der Wartburg lebten und dichteten. Parzival, Lohengrin und der Sängerkrieg auf der Wartburg werden erzählt, ebenso Tannhäuser und der Riese. „Ein Bilderbuch, das ein Kunstwert ist, ein Kunstwerk, das ein treffliches Bildungsmittel zu werden vermag.“ (so bespricht Schultze J. Volz das von dem Dampferlehrer L. F. Hübeler herausgegebene Bilderbuch **Durch die Welt voller Sonne und Jugendlust** (Königsberg, Carl Siroch, geb. 5 M.). In künstlerischen Bildern, Gedichten, Erzählungen und Liedern bekannter Meister der Feder und des Pinsels will das Buchwerk einer gemäßigten Erziehung der Jugend im Dienste dienen. In zwei ein Stübchen. Von Paul Grieben (Stuttgart, Union, geb. 4 M. 50 Pfg.). Illustrationen von A. Wald. Dieses Buch ist besonders für diejenigen herauswachsenden Jugendliche, welche ihren Sinn bereits auf das dem Schulleben folgende freie akademische Leben richten.

Deutsche Männer aus großer Zeit schildert G. Gramberg (Stuttgart, Loewes Verlag, geb. 1 M. 50 Pfg.), der Jugend in Lebensbildern von Theodor Körner und Ernst

Noch **Arndt, W. D. v. Horns Jugendbüchlein** gehören noch immer zum eleganten Lesende unserer unangefangenen Jugend- und Volksschulbücher. Auch jetzt liegen wieder neu vor: **Der Strahläufer**, 7. Aufl., Gottfried Polmann, 5. Aufl., Zieten, 8. Aufl., Washington, 3. Aufl. (Altenburg, Geibel, in rottem Leinwand geb. je 75 Pfg.). W. D. v. Horns **Gemeinnütziges Volkserzählungen**, die ebenfalls der Verlag von Stephan Geibel in Altenburg in neuen Bearbeitungen und sorgfältiger Auswahl von J. Erler und A. Wiegand herausgibt, sind um zwei Bände angewachsen (nun 6). Bb. 5: **Die Nacht von Bingen**, Bb. 6: **Der Hoppel**, (Jeder Band eleg. geb. 1 M. 40 Pfg.). Die in gleichem Verlage erscheinende **Deutsche Schichtbilder**, herausgegeben von Prof. Dr. R. Otto Richter (Otto v. Holmen), ist um 4 neue Bändchen vermehrt worden. Bb. 17: **Die Erwerbung unserer ersten Gütekolonien: Kaiser Wilhelmstadt, Bismarckstadt, Marschall- und Camoainjen** (art. 1 M., geb. in Bibl.-Bd. 1 M. 35 Pfg., geb. in Gebirgsband 1 M. 50 Pfg.). Bb. 18: **Die preußische Expedition in Japan (1860/61)** (Doppelband art. 1 M. 50 Pfg., Bibl.-Bd. 1 M. 85 Pfg., Gebirgsband 2 M.). Bb. 19: **Die preußische Expedition in China (1861)** (Doppelband, Breite wie bei Bd. 18). Bb. 20: **Die preußische Expedition in Siam (1861/62)** (art. 1 M. 35 Pfg., Bibl.-Bd. 1 M. 35 Pfg., Gebirgsband 1 M. 50 Pfg.). Der Verfasser sucht bei seinen ebenso unterhaltenden und feinsinnigen, als höchst interessanten und belehrenden Darstellungen auf dem Reismarineamt ihm zur Verfügung gestellten amtlichen Quellen. Eine Erzählung aus Alt-Japan ist **Der heilige Brunnen** von Chisen-Ja von Anton Huonder 8. J. Mit 4 Bildern (Freiburg, Herder'sche Verlagsanstalt, geb. 1 M.); spielt in der an Abenteuer und Heldentaten so reichen Zeit der Entdeckung.

Ein wirklich guter Kamerad ist unserer Jugend das nun schon zum zweiduzanzigsten Male erscheinende illustrierte **Kameradenbüchlein Der gute Kamerad** (Stuttgart, Union, geb. 10 M.). Gleich seinen Vorgängern bringt auch der neue Band wieder neben einer Fülle guten Unterhaltung, Reisebeschreibungen, Abenteuererzählungen, Geschichten u. a. Die beiden Postkarten-Abteilungen **Deutscher Kameradenkalender: Der gute Kamerad und Deutscher Mädchenkalender: Das Kränzchen** (Stuttgart, Union, je 1 M. 25 Pfg.) sind auch für 1909 wieder da, zur Freude zahlreicher Jungen und Mädchen, die diese hübschen Postkarten notwendig zu ihrer Korrespondenz gebrauchen. — Von weiteren Jugendbüchlein derselben Verlags, auf die unsere heranwachsende Kinderwelt schonmäßig wartet, sind erschienen: **Der Jugendgarten**, 33. Band (geb. 5 M.), eine Festgabe für junge Mädchen, reich illustriert, mit Erzählungen von E. Herrmann Koch, B. Clement, mit Gedichten, Anleitung zu Beschäftigungen und Scherzspielen, naturgeschichtlichen Wanderarien u. a., ein reichhaltiges, schönes Buch für Jahn- bis Vierzehnjährige. — Ferner: **Das Neue Universum**, 29. Jahrgang (ebenda, geb. 6 M. 75 Pfg.), die interessantesten Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten, sowie Reisebeschreibungen, Erzählungen, Jagden und Abenteuer enthaltend. Ein wertvolles Jahrbuch für Haus und

Stamke, besonders für die höhere Jugend. — Ein Gegenstück zum „Neuen Universum“ ist das große **Weltanorama** der Stellen, Dentener, Wunder, Entdeckungen und Aufnahmen in Wort und Bild, 8. Band (Stuttgart, Spemann, geb. 7 M. 50 Pfg.). Auch dieses enthält mannigfache geographische Aufträge, Jagd, Sport, Technik, Kuriositäten u. a. Ein reichhaltiges Bilderbuch belebt den fast 600 Seiten füllenden Band.

Mit einem neuen wertvollen Unternehmen tritt der Verlag Josef Scholz in Mainz auf den Plan mit seiner **Kollektion Mainzer Jugend- und Volksschulbücher**. Herausgeber ist der bekannte Jugendbuchverleger Wilhelm Kohbe, als Mitarbeiter sind unsere besten Schriftsteller genannt und den Illustrationen größeren Umfangs, bis in Stoff und Form der Bedürfnisse der Jugend entgegenkommen, dabei aber vornehmlich und bildend wirken. Die Stoffe, meist aus der vaterländischen Geschichte entnommen, zeigen reiche, schnell fortschreitende Handlung, die nicht nur die Jugend, sondern auch Erwachsene zu fesseln vermögen. Bis jetzt sind folgende Bände erschienen: 1. Carl Ferdinands: Die Pfalzgrafen, illustriert von Robert Engel; 2. Wilhelm Kohbe: Im Schillischen Zug, illustriert von W. Weingartner; 3. Max Gieseler: Der Douglas, illustriert von Franz Müller; 4. Eberhard König: Am heiligen Grab, illustriert von E. Viehmann; 5. Gustav Hölzer: Drei gute Kameraden, manneumant, illustriert von Rob. Engels; 6. Wilhelm Kohbe: Der Tag von Rathenow, illustriert von Georg Barlow; 7. Der Preis eines jeden gebundenen Bandes — mit Buchdruck von J. B. Ciffarz — ist nur 3 M. Druck und Papier sind von bester Art, das Format sehr handlich. Unverkennbar tritt schon aus diesen ersten Bänden das ernste Streben junger der Jugend und dem Volke nach das Beste zu bieten. In dem genannten Verlag sind noch einige Geschenkbücher erschienen, die Größe wie kleine mit gleich großem Genuß zur Hand nehmen werden. Vom Sonnenerbum, herausgegeben von Wilhelm Kohbe (geb. 1 M.), enthält Märchen, Geschichten und Lieber beizeren und nachlässigen Charakters von unseren besten Dichtern. Und was: Der Archidamia, Bilder von Ernst Viehmann und Hans im Glück, Bilder von Hans Schredter.

Mit dem dritten Bande: **Das Volk steht auf!** 1813 führt Erik Viktorius sein prächtiges **Annenbuch** „Mit Gott für König und Vaterland. Kriegererlebnisse eines preußischen Jungen“ (Berlin, Trösching u. Sohn, geb. jeder Band 4 M.) zu Ende. Die beiden letzten Annen, die 1806 bei Saalfeld und Jülich zuerst den Krieg kennen lernten, haben das Glück, auch das Jahr 1813 und die Schlacht bei Leipzig als wackere Kämpfer mitzuerleben. Mit solcher Begeisterung werden die Ereignisse des Jahres 1813 erzählt, vor allem die Bewegungen der See in und um Leipzig beschrieben.



Kaufhaus Brühl

Leipzig. Praktische Geschenk-Artikel

übersichtlich nach Preislagen geordnet.

- | | | | |
|---|--|---|---|
| <p>0.50</p> <p>1 P. weisse Damen-Strick-Handschuhe oder 1 P. imit. Washleder-Handschuhe, 8 Knopf lang</p> <p>oder 1 Herren- oder Damen-Portemonnaie</p> <p>oder 1 Herren-Stech- oder Stechmehlgelangen, 4fach Leiner.</p> | <p>0.50</p> <p>1/2 Dtzd. Taschentücher mit Buchstaben oder 1 Dtzd. Kinder-Taschentücher, weiss mit Bildchen</p> <p>oder 1 Zierschürze, weiss und farbig, versch. Ausführungen.</p> <p>oder 1 Butterdose mit Nickeldeckel, oder 1 Saitkanne, 1/2 Liter.</p> | <p>1.00</p> <p>1 Damengürtel a. goldgest. Brokatband oder 1 P. reinwollene lange Strickhandschuhe, weiss</p> <p>oder 1 mod. Gürtelkopfschloss m. Simillstein</p> <p>oder 1 elektrische Taschenlampe</p> <p>oder 1 Cigarren- od. Cigaretten-Tasche.</p> | <p>1.00</p> <p>1 Wachstuch-Markttasche oder 1 Karton feinstpr. Seife</p> <p>oder 1 Mohair-Kopfkissen, schwarz und weiss unterlegt</p> <p>oder 1 elegante Krawatte.</p> |
| <p>1.00</p> <p>1 Panelbrett, 60cm lang, m. Schnitzerei oder 1 vernickelter Brotkorb</p> <p>oder 1 vernickeltes Schreibzeug</p> <p>oder 1 Anstandsrock, farbig Fancy mit Lanquette</p> <p>oder 1 Wirtschaftsschürze, verschiedene Ausführungen, waschechte Qualitäten.</p> | <p>1.50</p> <p>1 P. Herren-Glacedhandschuhe, warm gefüttert</p> <p>oder 1 Sami-Gummigürtel, schwarz oder farbig, mit altalb. Schloss</p> <p>oder 1 Leder-Handtäschchen oder 1 Piuceen oder 1 Brille mit Etui</p> <p>oder 1 Damenhemd, Achsel- od. Vorderschluss</p> <p>oder 1 Damenbettkleid, gebogt oder mit Stickerei</p> <p>oder 1 grosses Satinkorsett m. Spiralfedern.</p> | <p>2.00</p> <p>6 m waschechten Gingham für ein Haus- oder Servierkleid</p> <p>oder 1/2 Dtzd. reinwollene Damenstrümpfe, echt schwarz</p> <p>oder 1/2 Dtzd. durchbrochene Fior-Strümpfe, echt diamantschwarz oder lederfarbig.</p> <p>oder 1 weichen Herren-Filzhut, schwarz oder farbig</p> <p>oder 1 Schulturnister f. Knaben od. Mädchen.</p> | <p>2.00</p> <p>1/2 Dtzd. Handtücher, grau oder weiss, erprobte Qualitat,</p> <p>oder 1/2 Dtzd. rein Leinen-Wischtücher, kariert, gesäumt und gebändert</p> <p>oder 1 Weckeruhr</p> <p>oder 1 Wirtschaftswage.</p> |
| <p>2.50</p> <p>7 m Velour-Barchend in soliden Mustern z. Hauskleid</p> <p>oder 1 gestrickte Herren-Weste, grau, braun oder schwarz</p> <p>oder 1 Frackkorsett aus Ia. grau Satin-Drell</p> <p>oder 1 eleg. Damenhemd m. Stickereigarnitur</p> <p>oder 1 Dtzl. Ia. halbleinene Taschentücher, Grösse ca. 48-48 cm.</p> | <p>2.50</p> <p>1 Photographie-Album in Pflsch oder Lederimitation</p> <p>oder 1 Zigarrenspitze a. Meerschmum u. Sibb.</p> <p>oder 1 Bettvorhang in guter Axminster-Qual. oder 1 Herren-Normalhemd Ia. wolgenreichte Qualitat</p> <p>oder 1 Herren-Normalhemd Ia. wolgenreicht. Qualitat ohne Unterschied d. Grösse.</p> | <p>3.00</p> <p>1 Herren-Weste aus eleg. Phantasie-Stoffen</p> <p>oder 1 weisses oder farbiges Herren-Oberhemd in eleganter Ausführung</p> <p>oder 1 Cabaret mit Nickelunteratz</p> <p>oder 1 decor. Waschgarmitur, Steilg.</p> | <p>3.50</p> <p>1 hochpr. franz. Goldgummigürtel mit mod. Kopfschloss</p> <p>oder 1 P. echte Damen-Mohair-Handschuhe mit 2 Perlmutterknöpfen</p> <p>oder 1 Satintasche mit Kamelhaar oder Jaquardmuster</p> <p>oder 1 Tischdecke aus Ia. Filzstuch mit reichen Applikationen und Stickerei.</p> |
| <p>4.00</p> <p>1 Armband in Silber oder Gold double oder 1 Bettgarnitur 1 Deckbett</p> <p>aus gutem Stangenleinen</p> <p>oder 1 F. Gardinen abepasst, weiss und creme aus Ia. Kelleifall</p> <p>oder 1 Kaffeeservice, 6teilig</p> <p>oder 1 Standuhr, bronziert.</p> | <p>5.00</p> <p>6 m Cheviot in allen Farben, reine Wolle, Robe im Karton</p> <p>oder 4 m Blusen-Saum in mod. Mustern, Biuse im Karton</p> <p>oder 1 Hals-Collier</p> <p>oder 1 Herren-Uhrkette.</p> | <p>5.00</p> <p>1 woll. Schlafdecke, Grösse ca. 140/190 cm grau meliert mit Kante</p> <p>oder 1 Panelbrett, 100 cm lang</p> <p>oder 1 Zigarrenschrank mit reicher Verzierung</p> <p>oder 1 vernickelte Vase oder 1 kupferne Weinkanne.</p> | <p>6.00</p> <p>1 Bierservice mit 6 Gläsern, 1 Krug und 1 Tablett</p> <p>oder 1 geschliffene Glasbowle mit Löffel</p> <p>oder 1 elegante Kitchenuhr</p> <p>oder 1 Steppdecke, doppelseitig Satin mit Wollfütter od. Ia. Satin mit Trikotfütter.</p> |
| <p>8.00</p> <p>1 gestickte Portieren-Garnitur 2 Ohals u. 1 Lambrequin in Filzstuch</p> <p>oder 1 Teppich in dazw. Axminster-Qual. oder 1 fl. lack. Ofenschirm</p> <p>oder 1 vernickelter Ofen-Vorsetzer.</p> | <p>9.00</p> <p>1 Steingut-Küchen-Garnitur, 22teilig</p> <p>oder 1 Ess-Service, 24teilig</p> <p>oder 1 Divandeeke, Gobelingewebe</p> <p>oder 1 eleg. Bandstore.</p> | <p>10.00</p> <p>1 Nickel-Kaffee-Service oder 1 Nickel-Tea-Maschine oder 1 kupf. Tee-Maschine mit reicher Verzierung</p> <p>Grösse 180/250</p> <p>Ia. Rixdorfer Fabrikat</p> | <p>10.00</p> <p>6 Meter Satin-Tuch mit eleg. Seidenlagen-Anströmung</p> <p>Robe m. Karton</p> <p>oder 1 Hals-Collier, Silber oder Golddouble</p> <p>oder 1 Herren-Uhrkette, Goldharner</p> |

Unsere Geschäftsräume sind diesen Sonntag von 1/2 1 bis 1/2 9 Uhr geöffnet.
Unser Weihnachts-Katalog für Bücher, Noten, Musikalien ist erschienen und wird auf Wunsch franco zugesandt.

Hempelmann & Krause, Halle a. S., Kleinschmieden 5.

Für **Weihnachten** empfehlen:

Keller's Sterilisier-Apparate zur Frischhaltung aller Nahrungsmittel,
Kochgeschirre in Aluminium, Nickel und Emaille,

Tafelservice,
Kaffee- u. Teeservice,
Weingläser,
Römer,

Bowlen,
Weinkühler,
Rauchservice,
Rauchlampen.

Kaffeemaschinen,
Teemaschinen,
Teegläser,
Teetische.



Berndorfer Alpacasilber, Tafelbestecke, Solinger Stahlwaren.

Neuheiten in Porzellan-, Glas- und Kristallwaren.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

Amtliche Bekanntmachungen.

Mein Erben vom 15. August 1898 um Mitteilung des Aufzinses
Kaufpreises des **Barbiers Fritz Flor,** wohnt in Erfurt wohnhaft,
ist erledigt. J. J. 422/98.
Halle a. S., den 5. Dezember 1908.
Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss beider hiesigen Körperschaften ist mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die Weite der Weiteplanfrage zwischen der projektierten Straße VI und dem Zeilauer Platz in Abänderung der bisherigen Bestimmungen eine neue Baufläche festgelegt worden.

Nachdem die beteiligten Grundstückseigentümer sich mit dieser Festlegung einverstanden erklärt haben, wird der beschriebene Plan hiermit förmlich festgelegt. Der Plan kann im Bureau I im Rathaus, Magdeburgerstr. 1, im 1. Stock, Zimmer 23, eingesehen werden.
Halle a. S., den 11. Dezember 1908.
Der Magistrat.

Ausschreibung.

Der Abruch des außer Betrieb befindlichen Odenhaus-Schornsteines der Gasanstalt II Krausenstraße 3 soll im Wege des Wetswettbewerbens vergeben werden.

Angebote sind bis
Mittwoch, den 16. d. Mts., mittags 12 Uhr
im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung, Unterplan 12, eingereicht, wofür auch die Bedingungen eingesehen werden können.
Halle a. S., den 8. Dezember 1908.
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Im Genossenschaftsregister Nr. 5
betreffend den Einkaufsverein der
Schloffer, Schmiede u. Verwandten
des eingetragenen Genossenschafts
in Halle a. S. ist eingetragen: Die
Verrentungsbefugnis der Liquidatoren
ist beendet. 1877/98.
Halle a. S., d. 8. Dezemb. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 11.

In das Handelsregister Abt. B
Nr. 23 ist d. b. Zeiger **Paraffin-
u. Solaröl-Fabrik** in Halle a. S.
eingetragen. Die Gesellschaft hat
nach dem Beschlusse der General-
versammlung v. 28. Novemb. 1908
ein Grundkapital von 718.000 Mk.
erhöht werden. Der Gesellschafts-
vertrag ist durch denselben Beschluss
abgeändert.
Halle a. S., d. 8. Dezemb. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 11.

In das Handelsregister Abt. B
Nr. 112 ist bei der Firma der
Wagendruckerei in Halle a. S.
eingetragen: Nach dem Beschlusse der General-
versammlung vom 29. August 1908
ist d. Grundkapital um 3.000.000 Mk.
erhöht worden. Die Erhöhung ist
erfolgt. Das Grundkapital beträgt
jetzt 3.000.000 Mk. 1/2 Prozent
werden zum Betrage von 112 1/2
Prozent des Nennbetrages, die
übrigen zum Nennbetrage aus-
gegeben.
Halle a. S., d. 8. Dezemb. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 11.

Im Handelsregister Abt. A
Nr. 1540 betreffend die Firma:
Richard Schmidt vorm. **Karl
Hilgard** in Halle a. S. ist heute
eingetragen: Inhaber ist
Kaufmann **Richard Wolf** in
Halle a. S.
Der Übergang von dem Be-
triebe des Geschäftes begründeten
Verbindlichkeiten u. Forderungen
ist bei dem Erwerbe des Geschäftes
durch **Richard Wolf** ausgetauscht.
Halle a. S., d. 8. Dezemb. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 11.

In das Genossenschaftsregister
Seite die **Wassermacher-
Genossenschaft** für den Regierungs-
bezirk Merseburg ist eingetragen:
Genossenschaft mit beschränkter
Haftung, mit dem Sitze zu
Halle a. S. eingetragen. Gegenstand
des Unternehmens ist die
Übernahme von Lieferungen und
Einkauf von Rohmaterialien.
Das Statut ist vom 23. August
1908. Die Satzungsmasse beträgt
200 Mk. Die höchste Zahl der
Bekanntmachungen ist 10. Die
Firma der Genossenschaft, ge-
gründet von mindestens 2 Vor-
sitzenden, in der Mittel-
hand des Regierungsbezirks.
Die Willensentscheidungen des Vor-
standes erfolgen durch mindestens
zwei Mitglieder; die Beschlüsse ge-
hen, indem zwei Mitglieder den
Satz ihre Namensunterzeichnung
setzen. Den Vorstand bilden
Karl Heile, Albert Schmidt und
Karl Genf, sämtlich in Halle a. S.
zu Hause. Die Firma der Ge-
nosse ist während der Dienst-
stunden des Geschäftes jedem gestattet.
Halle a. S., d. 8. Dezemb. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 11.

Bekanntmachung.
Die Hofaufseher unter den Nummern 5. und 6. Batterie
Feldartillerie-Regiments Nr. 75 ist erledigt.
Halle a. S., den 11. Dezember 1908.
Die Polizei-Verwaltung.

Zeitler Paraffin- u. Solaröl-Fabrik Halle a. S.
Die Zinsscheine Reihe II No. 1 bis 29 aus dem vierprozentigen
Teilschuldverschreibungen unserer Gesellschaft über die Zinsen für
die zehn Jahre vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1918 nebst der
Zinsliste für die folgende Reihe werden
vom 2. Januar 1909 ab bei
dem Bankhause H. F. Lehmann in Halle a. S., der Mitteldeutschen
Creditbank in Berlin, Herrn Paul Maerker in Dessau, der Allgemeinen
Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig und deren Abteilung Becker & Co.
Dortmund, gegen Einreichung der alten Zinslisten und zweier, nach
der Nummernfolge geordneter Verzeichnisse ausgegeben.
Halle a. S., den 10. Dezember 1908.
Der Vorstand.

Herrschaftliche Grundstücke.
Aelterer Herr beabsichtigt seine in Halle gelegenen herr-
schaftlichen Grundstücke durch mich (kein Unterhändler)
preiswert zu verkaufen. 1843
Herrliche ruhige Lage im Norden der Stadt (Zone 4). Schöne
grosse Gärten, teilweise Perderastal und Wagenschuppen. Günsige
Zahlungsbeding., mässige Anzahlung. Verkaufsgelder können ev. zu
1 1/2% stehen bleiben. Off. unter B. F. 3030 an Rud. Mosse, Halle a. S.
zur l. ab. fischen Stelle auf neu-
gebautes gutvermietetes Grund-
stück in vorzüglicher Lage, For-
wert 350.000 Mk., baldmöglichst
hinter 200.000 Mk. gesucht. Angebots unter U. U. 2933 an Rud.
Mosse, Halle a. S.

40-50 000 Mk.

Schaukelpferde mit Fellbezug, zum Fahren mit Schaukeln
16,25, 18,50, 20,75.

Puppenwagen nur neue moderne Formen, feine Ausführung
5,25, 6,55, 9,—, 16,50.

Rollwagen mit Kisten u. Säcken bepackt, gute Ausführung
1,—, 1,75, 2,50.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.
(Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins).

Zobensfallsalber ist in sehr bedeutender Stadt am Rhein
erstklassiges Hotel
mit modernem Komfort günstig veräußlich. 1a. Objekt für
Hoteliers, Oberkellner etc.
Bemittelter verbeten. Offerten unter M. V. 2993 an Haasenstein
& Vogler, A.-G., München. 18385

Vorzügliche Weihnachtsstollen in 3 verschiedenen
Sorten.
Baumkuchen m. Vanille oder Schokolade empfohlen
Halle a. S., Konditorei,
Gr. Zeilstr. 7. **Herrmann Pfautsch,** Feinb. 477.

Herren-Schlafrocke
und
Haus-Jackets
empfiehlt in grosser Auswahl
Alb. Drechsler Nachf.,
Poststrasse 21.
Telephon 126.

Pianos und Flügel
von Perzina, Schwobben, Weissbrod, Kahle, Rosenkranz,
Häppler etc., nur beste Fabrikate von 450 Mk. an bis
zu den feinsten in reicher Auswahl.
Durch Ersparung hoher Ladennote **konkurrenzlos**
billige Preise. Sicherste Garantie.
Halle a. S., den 9. Febr. 1909.
Die Liquidatoren:
Julius Achilles, Johannes Kralle.
Dan. f. abt. dist. Aufn. u. Gutb. bed. verb. Brauereiver. Halle. Rein
heimb. Nr. 1. J. 327 bei d. Gr.
Feb. d. Berl. Legalt. Berlin S.V.

Adolf Lutz,
Pfälzerstrasse 21.
Holzbildhauerei •• Kunstmöbelschlerei.
Zur Zeit in meinen Schauräumen Robert Franzstrasse I
Ausstellung eines nach Zeichnung
ausgeführten
Barock-Herrenzimmers.
Stütensänder, Blumenkrippen, Teetische,
Stapel, Schreibessel, Salonschrankchen,
reichgeschaltete Stühle etc.
Prächtig zu Geschenken geeignet.
= Bitte um Besichtigung. =

Schmiedeeiserne Fenster
D. R. G. M. Nr. 306212.
Einfach — Stabil — Dauerhaft — Billig.
Große Böden an Behörden und Privat geliefert.
Mutterfenster können in meiner Fabrik besichtigt werden.
Maschinenfabrik,
Albert Merz, Halle-Deinitz.

Ladenlokal
mit 2 Schaufenstern zum 1. Februar Ulrichs oder Leipzigerstraße
gesucht. Off. u. Z. 1000 an die Expedition. 18406

Unbedingte Hilfe bei Husten
u. Heiser-
keit leisten
Schutt's echte Sodener Mineral-Pastillen a 85 Pfg. Man achte auf
die Schutzmarke „Glocke“ und weise alle anderen zurück.

Große Gelegenheit.
Zu spottbilligen Preisen kommen solange der Vorrat
reicht zum Verkauf

Lederwaren
in Hand- und Reifetaschen sowie
Atkennappen, Musiknappen,
Pigmenttaschen, Briefstaschen,
Portemonnaies, Photographie-Albuns,
Cresors, Reise-Herresaires,
Coiletten-Garnitur, Waikire.
Große Auswahl in den neuesten Damen-Handtaschen
sowie Damen-Gürtel in allen Preislagen.

P. Fenner,
Gr. Ulrichstr. 33 neben Pottel & Broskowski.

Weihnachtsbitte.
In diesem Jahre kommen wir im Namen von mehr als
200 Kindern unserer **zwei Kinder-Heimstätten**, Langestraße 25
und Subwitzstraße in „Ludwig etc.“, welche wesentlich den ärmeren
Kindern angehören, mit der herzlichsten Bitte, uns zu helfen, denn
selbst eine Weihnachtsbitte zu bereiten.
Freundliche Gaben bieten wir in obigen Anlagen oder bei den
Unterschiedlichen abzugeben
Der Vorstand der Kinder-Heimstätten zu Glaucha.
Deutenborn, Rentier, Wibel, Professor, Winger, Fabricschneider,
Blittie, Pastor, Kuhn, Zimmermeister.
Frau Major Degetolde, Frau Church, Kramel, Frau Baumert,
Frau Major, Frau Marie Dubs, Frau Director Bauer, Frau Zimmer-
meister, Frau, Frau Vater Witte, Frau Director Hertzogel.

